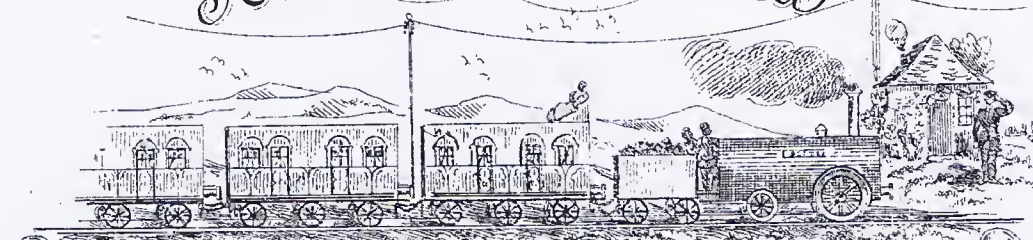


14 NEMET 14



Die deutsche Eisenbahn.

Humoristisches Lied



für
vierstimmigen Männerchor

von

RICHARD GENÉE.

Op. 136.

Partitur und Stimmen Pr. 1 Thlr.

Partitur apart Pr. 15 Ngr.

Stimmen apart Pr. 20 Ngr.

Eigenthum des Verlegers.

LEIPZIG, C. F. W. SIEGEL.

2746.

Ha / 423

Die deutsche Eisenbahn.

PARTITUR.

Richard Genée, Op. 136.

Sehr lebhaft.

TENORI.

BASSI.

f Ja, auf der deutschen Ei-sen-bahn man *p* sehr ge-

müth-lich fah-ren kann; *ff* wird auch ge- *ff* bremset dann und wann, -

p geht's immer *p* fröh-lich doch vor - an! Immer *f* fröh-lich vor -

Immer fröhlich

an, - immer fröh-lich vor - an, - nur vor -

doch vor - an! immer fröh-lich doch vor - an!

Text und Musik Eigenthum von C. F. W. Siegel in Leipzig.

2746

Schnellpressen-Druck der Röder'schen Officin in Leipzig.

14

an, — nur vor — an, — immer fröhlich nur vor — an!

Nur vor — an, nur vor — an, fröhlich nur vor — an!

Langsamer.

Uff! Uff! Uff, uff, uff, uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!

Seuf — zend stöhnet die Ma — schi — ne, wenn sie auf den

Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!

uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!

Weg sich macht! Uff, uff, uff! Lang — sam erst ist die Be —

Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!

uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!

allmählich schneller und stärker

we — gung, — ganz all — mäh — lich, — mit Be —

Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!

allmählich schneller und stärker

uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!

Mosso.

ff *p*

dacht! Uff, uff, uff; uff, uff! Doch ist sie ein-mal im

ff *p*

uff! Uff, uff. uff, uff, uff, uff! Uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,

ff *p*

Gan-ge, o dann ist's 'ne wah-re Pracht, dass es al-len Pas-sa-

ff *p*

uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,

ff

gie-ren or-dent-lich Ver-gnü-gen macht, und dass selbst der Al-ler-

ff

uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff! und dass

trä-g-ste endlich aus dem Schlaf er-wacht! Vorwärts, vorwärts braust der

Zug, vorwärts, vorwärts geht's im Flug. nur vor-an, auf der

hur-rah! hur-rah!

nur vor-an, auf der

Bahn, immer wei-ter braust der Zug!
hur-rah! wie braust der Zug!

Bahn, immer wei-ter braust der Zug! Uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,

allmählich ruhiger
p
Doch in die-sem Gange
Uff, uff, uff!
allmählich ruhiger
p
Uff, uff, uff!

uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,

bleibtes garnicht lan-ge,— schon nach klei-ner Wei-le
Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Es

uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!

mindert sich die Ei-le, denn wieder sind wir schon bei ei-ner
mindert sich die Ei-le,
uff! Uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,

pp
Hal-te-sta-ti-on! Ach es bleibt im Gan-ge
pp
Uff, uff, uff! Uff, uff, uff!

uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff, uff,

ritard.

lei - der gar nicht lan - ge, und eh wir's uns ver - sehn, bleibt
 Uff, uff, uff! Uff, uff, uff! *ritard.*

uff! Uff, uff, uff! Uff, uff! eh wir's uns ver - sehn, bleibt

lento

Al - les stil - le stehn!

lento Zehn Mi - nu - ten Auf - ent - halt!
 Ein Bass I. Solo. *f*

Al - les stil - le stehn!

Andantino.

Stä - tio - nen giebt es lei - der gar zu vie - le; wohl mehr als
p *f* *p*

dreissig bis man kommt zum Zie - le, und will auf je - der et - was man ge -

p *mf* *f*

nie - ssen, wird man 'nen gu - ten Ma - gen ha - ben müs - sen; als
p *mf* *f*

ff
Hauptsta-tio-nen sind be-kannt... *ff* Öst-reich und Preu-ssen-land!

Più mosso.
p Das Frühstück schmeckt in Preussen gut, ein kleiner Kümmel macht frischen
p

Muth; Ber-li-ner Weissbier und sau-re Gurk' hat jetzt man
p

cresc.
auch in Lauen-burg. In Östreich muss man Mittag machen: da kocht man
cresc. *più cresc.* *più cresc.*

f
ganz sü-per-he Sa-chen. Wiener Schnitzel, Krautse lat und Bach:
f

p *cresc.* *più cresc.*
 hän - del - de - li - cat! Dann kommt man auf die Station Sachsen, wo lauter
p *cresc.* *più cresc.*

f
 schö - ne Mädchen wachsen, auch Kar - tof - feln gut ge - deihn, - Kaffee
f

p *p'*
 soll dort dünne sein! In Bai - ern stillt man sei - nen Durst mit Münch - ner
p *p'*

Bock - Bier, ganz de - li - zios! In Braunschweig giebt es fa - mo - se.

p *cresc.*
 Wurst, Lebkuchen, Mumme und Ziegen - käs. In Hessen - Darmstadt, Baden,
p *cresc.*

più cresc. *f*

Nas-sau und Würt-tem-berg ein gut Glas Wein,— in Hamburg,

più cresc. *f*

p *cresc.*

Meeklenburg-Schwe-rin, da sollen Austern bil-lig sein! Auf den Sta-

p *cresc.*

più cresc. *f*

tio-nen Lübeck, Bremen muss man Ci-gar-ren mit sich nehmen,— auf der

più cresc. *f*

p *f*

Reichsstation Frankfurt am Main trinkt man sau-ren Ä-pfel-wein! In Han-

p *f*

no-ver und Kur-hes-sen kann stets man frische Kreb-se es-sen.

Listesso tempo.

Auf der Schleswig = Holstein = Station ist noch ganz neu die Re -

Allegro non troppo.

stau-ra-tion! In Anhalt = Dessau, Köthen, Bernburg ist der Anhalt

nur sehr klein; e - ben - so in Sachsen = Co - burg, Sachsen = Weimar,

Al - ten - burg, Hild - burg - hau - sen = Mei - nin - gen, Ho - hen - zol - lern =

He - chin - gen, Ho - hen - zol - lern = Sig - ma - rin - gen, Waldeck, Schwarzburg

f Sonders - hau - sen, *p* Ru - dolstadt und Lu - xemburg, Ol - denburg und

Bü - ckeburg, *cresc.* Hessen - Homburg, *cresc.* Lip - pe - Detmold, Schaumburg - Lip - pe,

f Lich - ten - stein, *f* Reuss - Schleiz, Greiz *decresc. e rit.* und Lo - ben - *p*

Tempo I *p* stein; bei al - len wird die Zeit kaum *cresc.* rei - chen, um schnell nur *cresc.*

ein - mal aus - zu - *sempre più cresc.* stei - gen: nach zwei Mi - nu - ten Auf - ent - *sempre più cresc.*

f *p*

bremset dann und wann, — geht's immer fröhlich doch vor -

f *p*

an, immer fröh - lich vor - an, — immer fröh -

immer fröhlich doch vor - an, immer

lich vor - an, — nur vor - an, — nur vor - an, —

fröhlich doch vor - an, nur vor - an, nur vor -

ff

— immer fröhlich nur vor - an! Lo - co - mo - ti - ve =

an, fröhlich nur vor - an!

Un poco maestoso.

Ei - nig - keit hat Rie - sen - kraft und führt uns weit, weit, weit!

FINE.